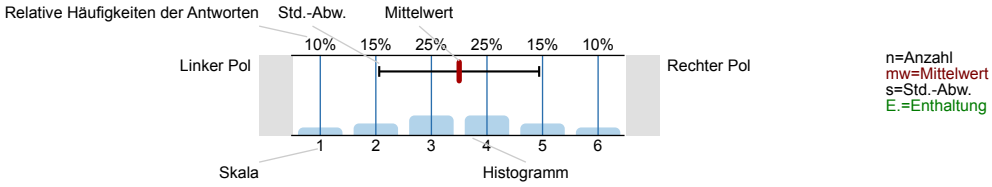
Prof. Dr. Stefan Kebekus
Algebra und Zahlentheorie (WS20/21)
Erfasste Teilnehmer = 107 / Erfasste Fragebögen = 20
Rücklaufquote = 18.7 %

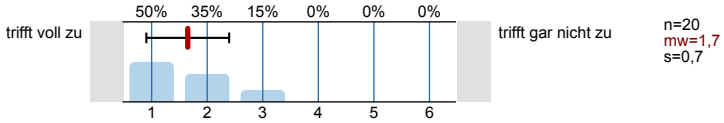
Legende

Fragetext

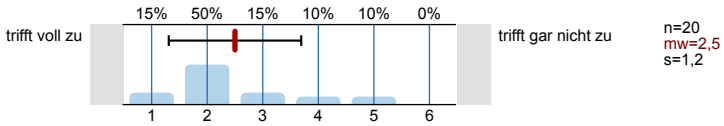


1. Lernerfolg und Kompetenzerwerb

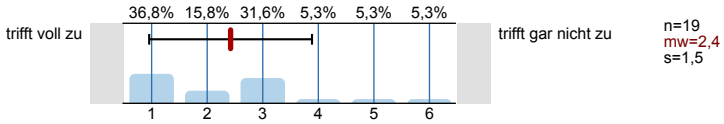
1.1) Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.



1.2) Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden.

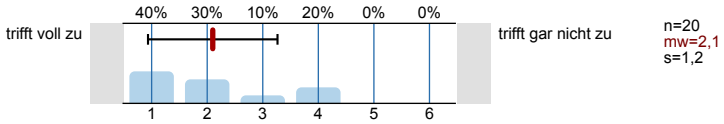


1.3) Ich habe meine Fähigkeiten im Problemlösen verbessert.

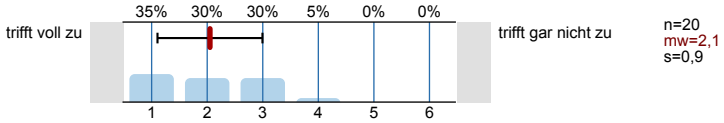


2. Allgemeine Lehrkompetenz

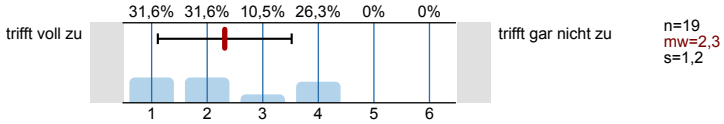
2.1) Die Dozentin bzw. der Dozent kann die Inhalte verständlich darstellen.



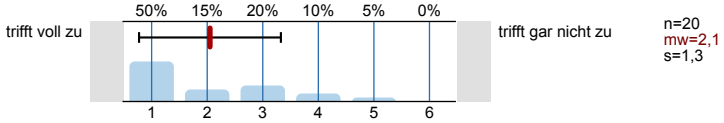
2.2) Die Dozentin bzw. der Dozent fördert die aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten.



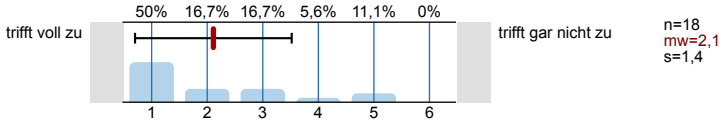
2.3) Die Dozentin bzw. der Dozent stellt Bezüge zu anderen Themengebieten (bspw. Forschung, Praxis) her.



2.4) Die Gestaltung der Lehrveranstaltung trägt zum Verständnis des Stoffes bei.

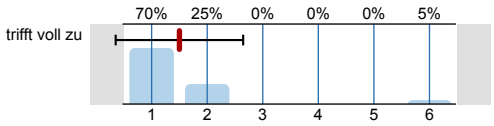


2.5) Didaktische Hilfsmittel (Folien, Tafelbilder o.ä.) werden sinnvoll eingesetzt.



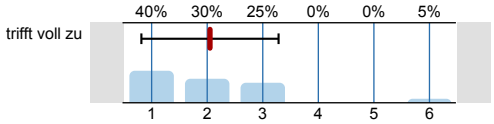
3. Studentische Eigenleistung

3.1) Ich habe an der Lehrveranstaltung regelmäßig teilgenommen.



n=20
mw=1,5
s=1,1

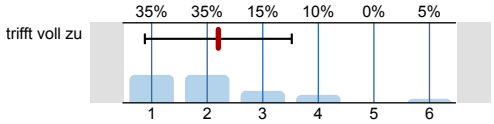
3.2) Ich habe die Lehrveranstaltung regelmäßig vor- und nachbereitet.



n=20
mw=2,1
s=1,2

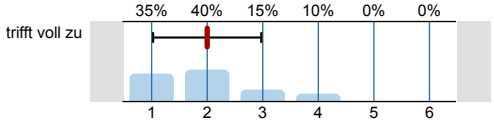
4. Fakultätsspezifische Fragen

4.1) Ich finde die Lehrveranstaltung interessant.



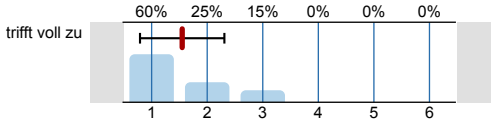
n=20
mw=2,2
s=1,3

4.2) Die mündlichen Ausführungen der Dozentin bzw. des Dozenten sind hilfreich.



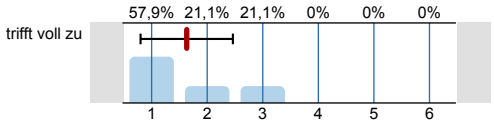
n=20
mw=2
s=1

4.3) Der Inhalt der Lehrveranstaltung ist gut strukturiert.



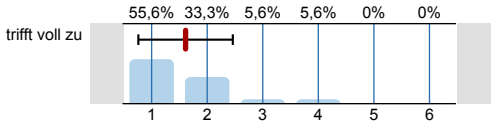
n=20
mw=1,6
s=0,8

4.4) Die Übungsaufgaben tragen zum Verständnis des Stoffes der Lehrveranstaltung bei.



n=19
mw=1,6
s=0,8

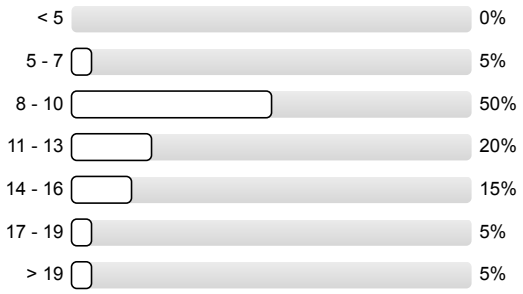
4.5) Mit der Tutorin bzw. dem Tutor bin ich sehr zufrieden.



n=18
mw=1,6
s=0,8

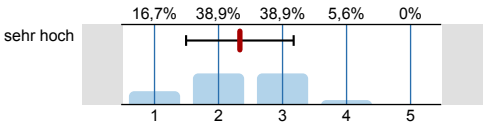
4.6) Wieviele Stunden pro Woche haben Sie insgesamt für die Lehrveranstaltung aufgebracht (einschließlich Vorlesung, Übungsstunden, Vor- und Nachbereitung, Übungszetteln, ...)?

n=20



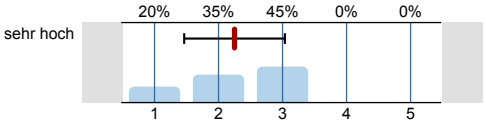
5. Workload

5.1) Falls Leistungspunkte (ECTS) vergeben werden - verglichen mit den vergebenen Leistungspunkten ist mein tatsächlicher Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung (1 ECTS = 30 Stunden Arbeitsaufwand):



n=18
mw=2,3
s=0,8

5.2) Das Anforderungsniveau der Lehrveranstaltung ist:



n=20
mw=2,3
s=0,8

6. Formate digitaler Lehre

6.1) Folgende digitale Lehr- und Lernformate wurden in dieser Lehrveranstaltung verwendet:

n=20

Echtzeit Online-Lehre per Audio-/Videokonferenz (per Zoom, Adobe Connect oder BigBlueButton)	55%
Liveübertragung von Vorlesungen (z.B. Livestream aus dem Hörsaal oder per Panopto WebCast)	0%
Bereitstellung von asynchron zu bearbeitenden Lehrinhalten (z.B. digitaler Literatur und Arbeitsaufgaben, Podcasts/Lehrvideos/Erklärvideos und Vorlesungsaufzeichnungen)	100%
Sonstige digitale Formate:	5%

6.2) Bitte nennen Sie im Folgenden die verwendeten digitalen Formate:

- Nextcluod zur bereitstellung der Übungsblätter/Erklärvideos/Skript.
  Eine Element Gruppe als Forum für Studierenden und Tutoren um sich auszutauschen.

6.3) Welche digitalen Lehr- und Lernformate hätten Ihnen dabei geholfen, die Inhalte besser zu erarbeiten?

- -
- Mehr erklärvideos auch zu Sätzen oder definitionen
  Mehr anschauliche Beispiele dieses abstrakten Fachs

6.4) Welche digitalen Plattformen und Werkzeuge wurden in dieser Lehrveranstaltung verwendet?

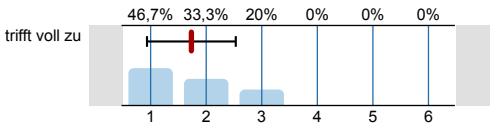
n=20

ILIAS	5%
Videoportal Vimp/Livestreaming	0%
Videoserver Panopto	0%
Zoom	0%
Adobe Connect	0%
BigBlueButton	75%
Sonstige:	60%

6.5) Welche sonstigen digitalen Plattformen und Werkzeuge wurden in dieser Lehrveranstaltung verwendet?

- NextCloud
- Nextcloud (5 Nennungen)
- Nextcloud
  Element
  GeoGebra
  Sage
- Nextcloudserver
- nextcloud (3 Nennungen)

6.6) Die verwendeten digitalen Plattformen und Werkzeuge waren im Rahmen dieser Lehrveranstaltung nützlich.

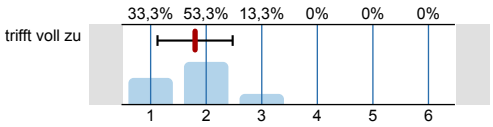


n=15
mw=1,7
s=0,8

6.7) Bitte nennen Sie die Gründe, weshalb die verwendeten digitalen Plattformen und Werkzeuge nicht nützlich waren:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

6.8) Die Technik funktionierte einwandfrei.



n=15
mw=1,8
s=0,7

6.9) Welche technischen Probleme sind aufgetreten?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

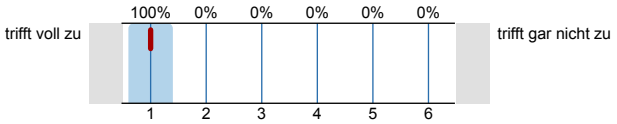
7. ILIAS

7.1) Welche in der Lernplattform ILIAS verfügbaren Werkzeuge wurden in dieser Lehrveranstaltung verwendet?

n=1

Blogs	0%
Digitale Arbeitsräume für Lerngruppen	0%
Digitale Lernkarten	0%
Elektronische Bereitstellung von Lernmaterial	100%
Elektronische Dokumentenabgabe (z.B. Hausarbeiten, Übungs- und Einreichungsaufgaben)	100%
Elektronische Wissenstests	0%
Etherpad	0%
E-Portfolio	0%
Forum oder Chat	0%
Interaktive Videos und Grafiken	0%
Lernmodul	0%
Umfragen/Meinungsabfragen	0%
Wiki/gemeinsam erstelltes Glossar	0%

7.2) Die verwendeten Werkzeuge waren im Rahmen dieser Lehrveranstaltung nützlich.

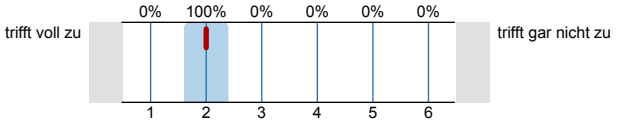


n=1
mw=1
s=0

7.3) Bitte nennen Sie die Gründe, weshalb die verwendeten Werkzeuge nicht nützlich waren:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

7.4) Die Technik funktionierte einwandfrei.



n=1
mw=2
s=0

7.5) Welche technischen Probleme sind aufgetreten?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

8. Echtzeit Online-Lehre

8.1) Die Veranstaltung wurde aufgezeichnet und war auch zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar.

n=11

Ja	54.5%
Nein	45.5%

8.2) Hätten Sie sich eine Aufzeichnung der Veranstaltung gewünscht?

n=5

Ja	20%
Nein	80%

8.3) Während der Veranstaltung wurden die Ergebnisse in geeigneter Weise gesichert.

n=11

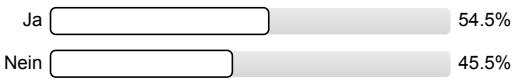
Ja	90.9%
Nein	9.1%

8.4) Hätten Sie sich eine geeignete Ergebnissicherung gewünscht?

n=1

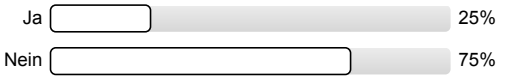
Ja	100%
Nein	0%

8.5) Während der Veranstaltung fand Interaktion und Kommunikation statt.



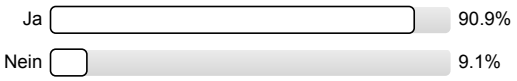
n=11

8.6) Hätten Sie sich Interaktion und Kommunikation während der Veranstaltung gewünscht?



n=4

8.7) Die Technik funktionierte einwandfrei.



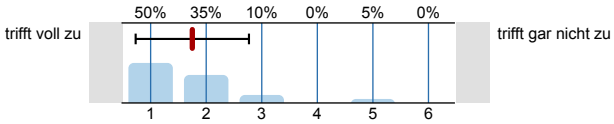
n=11

8.8) Welche technischen Probleme sind aufgetreten?

- Manchmal ist die Inernetverbindung bei mir abgebrochen.

9. Rahmenbedingungen der digitalen Lehre

9.1) Meine Arbeitsbedingungen zu Hause waren so, dass ich in der Regel problemlos an der digitalen Lehrveranstaltung teilnehmen konnte.

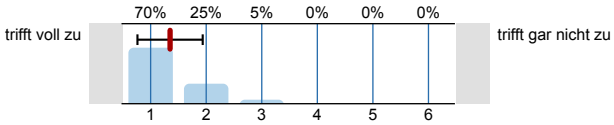


n=20
mw=1,8
s=1

9.2) Bitte nennen Sie uns den Grund, falls unzureichende Arbeitsbedingungen vorlagen:

- schlechtes Internet, keine Konzentration zuhause

9.3) Die für die Lehrveranstaltung benötigten Materialien waren wie geplant verfügbar.

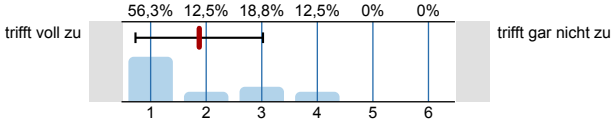


n=20
mw=1,4
s=0,6

9.4) Aus welchen Gründen war der Zugang zu den benötigten Materialien erschwert?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

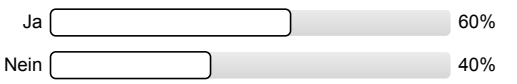
9.5) Die Gruppengröße ist für diese Veranstaltung sehr gut.



n=16
mw=1,9
s=1,1

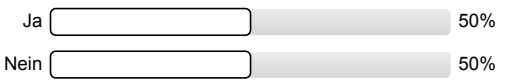
10. Kommunikation und Kooperation

10.1) Haben Sie in dieser Veranstaltung an einer Arbeitsgruppe teilgenommen oder haben andere Formen des kooperativen Arbeitens mit Ihren Kommiliton*innen stattgefunden?



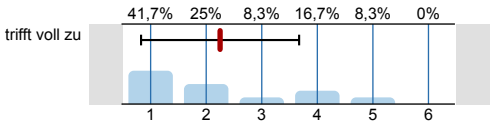
n=20

10.2) Hätten Sie sich in dieser Veranstaltung Formen des kooperativen Arbeitens mit Ihren Kommiliton*innen gewünscht?



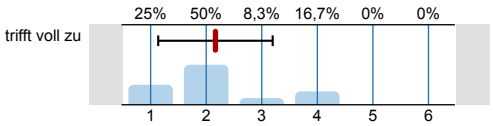
n=8

10.3) Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung konnte ich mit meinen Kommiliton*innen zu meiner Zufriedenheit interagieren.



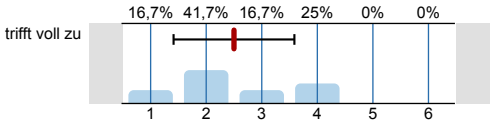
n=12
mw=2,3
s=1,4

10.4) Die in der Veranstaltung eingesetzten Lehr- und Lernformate haben die Zusammenarbeit mit anderen Teilnehmenden problemlos ermöglicht.



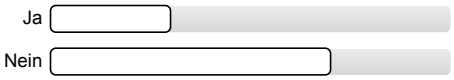
n=12
mw=2,2
s=1

10.5) Die technische Umsetzung hat das kooperative Arbeiten mit meinen Mitstudierenden problemlos ermöglicht.



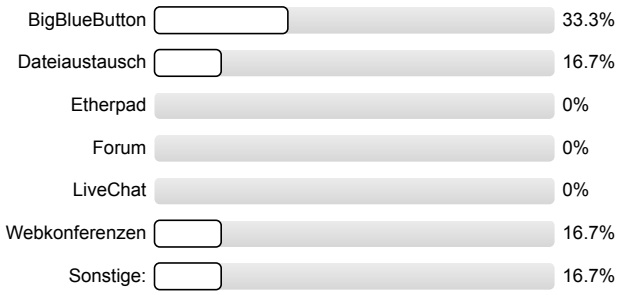
n=12
mw=2,5
s=1,1

10.6) Haben Sie eine studentische Lerngruppe in ILIAS initiiert oder an einer selbstorganisierten Lerngruppe mit Kommiliton*innen teilgenommen?



n=20

10.7) Welche ILIAS-Werkzeuge haben Sie in dieser Lerngruppe verwendet?

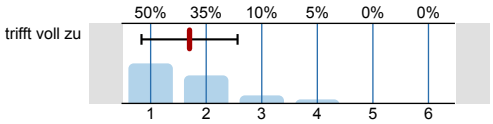


n=6

10.8) Welche sonstigen ILIAS-Werkzeuge wurden in dieser Lerngruppe verwendet?

- keine ilias werkzeuge, sondern uns privat organisiert

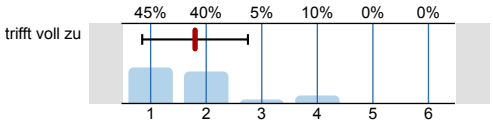
10.9) Die in der Veranstaltung eingesetzten Lehr- und Lernformate haben den Kontakt mit dem Dozenten bzw. der Dozentin ermöglicht.



n=20
mw=1,7
s=0,9

11. Gesamtbewertung der digitalen Umsetzung der Lehrveranstaltung

11.1) Ich bin mit den digitalen Lernmöglichkeiten, die mir geboten wurden, zufrieden.



n=20
mw=1,8
s=1

11.2) Welche Vorteile hätte eine Durchführung der Lehrveranstaltung in Präsenz Ihrer Meinung nach geboten?

- Interaktion zwischen Studierenden
- Nicht alleine das Skript durchgearbeitet, sondern der Dozent hätte die Thematik einmal mündlich ausgesprochen, was ab und zu zu einem besseren Verständnis hätte führen können.

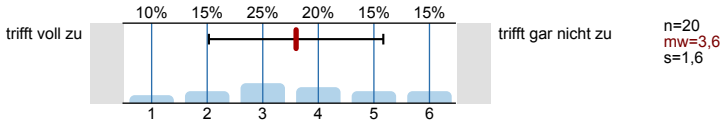
11.3) Welche Vorteile erkennen Sie in der digitalen Umsetzung dieser Lehrveranstaltung?

- - man kann sich selbst einteilen, wann man die Vorlesungen bearbeiten möchte und im eigenen Lerntempo arbeiten
- Die Fragestunden sind praktisch um Fragen direkt zu klären.
- Individuelles Zeitmanagement, Vorausarbeiten wird durch asynchrone Inhalte ermöglicht
- Man kann in seinem eigenen Tempo lernen (z.B. im Video mal kurz Pause machen um über etwas nachzudenken) und man spart sich

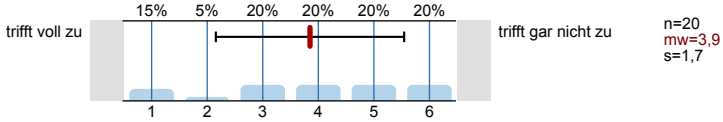
Zeit, weil man nicht an der Universität sein muss.
Das Skript ist extrem hochwertig (Ich erwähne das, da es vermutlich den Umständen zu verdanken ist, dass es so existiert. In LA I war es das nämlich nicht :). Da war es aber auch nicht soo notwendig)
Eine ausgeweitete Erreichbarkeit. Theoretisch könnte ich zu extrem vielen Zeiten einfach in einen BBB Raum kommen und meine Fragen stellen.

- Man kann sich Stoff in eigenem Tempo erarbeiten und sich Beweise später nochmal anschauen
- Man kann sich mehrmals die VL anschauen und pausieren um alles nochmal nachvollziehen zu können.
- Man kann sich selber seine Aufgaben besser einteilen, da man nicht auf Anwesenheit während der Vorlesungen angewiesen ist.
- Orts- und Zeitunabhängigkeit!

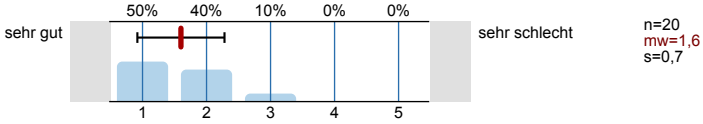
11.4) Die veränderte Lehr- und Lernsituation im aktuellen Semester hat mich sehr belastet.



11.5) Ich würde mir wünschen, dass diese Lehrveranstaltung auch zukünftig in digitaler Form stattfindet.



11.6) Wie bewerten Sie die digitale Umsetzung der Lehrveranstaltung insgesamt?

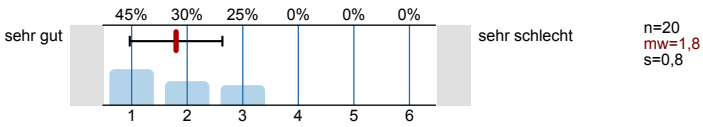


11.7) Haben Sie noch Anmerkungen zur digitalen Umsetzung der Lehrveranstaltung?

- Auch wenn die digitale Umsetzung gewisse Vorzüge mit sich bringt, bevorzuge ich dennoch die normale Präsenzlehre.
- Ich bin ehrlich gesagt kein großer Fan der "externen Beweise" (Also separate PDF-Dokumente in denen die größeren Beweise enthalten sind), ich hätte lieber alles in einem Skript. Das ist aber eher persönliche Präferenz und meckern auf hohem Niveau, ich finde das Skript super (ich denke außerdem, dass es die Sache für Sie vermutlich einfacher macht).
  Abgesehen davon finde ich ja die ausgeweitete Erreichbarkeit gut (wie schon in einem anderen Punkt erwähnt). Aber ich muss auch eingestehen, dass es in diesem Ausmaß vielleicht Overkill ist. Ich persönlich habe das nur zum Vorrechnen benutzt (zumindest bisher). Aber Sie wissen da besser bescheid wie sehr das insgesamt genutzt wird.
  Eine Meta-Anmerkung: Ich habe die digitale Lehre hier sehr gut bewertet. Aber nur weil es gerade nur digital geht. Ich komme klar mit der digitalen Lehre, würde aber dennoch eine Präsenzlehre der digitalen jederzeit wieder vorziehen.
- Ich fand es eine gute Idee mit dem Skript und den verlinkten Erklärvideos, das ist motivierender, als nur Text zum Lesen zu haben und auch motivierender als ein 1,5-Stunden Video. Da mir die Erklärvideos aber sehr geholfen haben, hätte es auch gerne ein paar mehr davon geben dürfen...
- Manche Themen wären besser verständlich gewesen, wenn sie mündlich besprochen worden wären. Entweder in der Übung oder in Live-Sitzungen.
- Nextcloud ist ok, aber Ilias ist besser, und wenn man eh schon auf Ilias ist überprüft man eher, ob neuer Stoff in anderen Fächern dazugekommen ist; so war ich eigentlich nur alle zwei Wochen in Nextcloud um die neuen Zettel und das upgedatete Skript herunterzuladen.
- Nur, dass ich diese VL dieses Semester in der digitalen Umsetztung und Strukturierung mit Abstand am besten fand.

12. Gesamtbewertung

12.1) Wie bewerten Sie die Qualität der Lehrveranstaltung insgesamt?
Lassen Sie bitte die Rahmenbedingungen sowie die Bewertung der digitalen Umsetzung nicht mit einfließen.



12.2) Was hat Ihnen an dieser Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

- Das Skript ist super. Der Dozent (oder wer auch immer das Skript schreibt) hat einen großartigen Stil.
  Der Stoff ist interessant gestaltet, es haben mir auch die kleinen Querverweise oder Beispiele (z.B. ob die Verdoppelung des Würfels mit Zirkel und Lineal konstruierbar ist) sehr gefallen.
  (Ich fand es sehr nett, dass sie eine Erinnerungsmail geschrieben haben, dass gewisse Personen noch vorrechnen müssen.)
  Der Tutor Thomas Beisitzer ist sehr sympathisch und kompetent (eigentlich gab es immer ein extra Feld für Tutorenfeedback aber da es nicht mehr da ist gebe ich hier eine kleine Anmerkung dazu ab).
- Die guten Erklärungen und dass immer wieder Zusammenhänge im Stoff erklärt und Motivationen gegeben wurden. Außerdem hatte

ich das Gefühl, gut betreut zu werden und Ansprechpartner bei Fragen zu haben (auch, wenn ich das ehrlich gesagt kaum genutzt habe).

- Inhalte wurden interessant gestaltet, die Erweiterung der Abgabegruppen auf bis zu drei Personen hat den Austausch mit anderen gefördert.
- Kurze Asynchrone Videos zu wichtigen Beweisen haben gut beim Verständnis geholfen.
- Sehr gute Strukturierung und Organisation.
  Außerdem finde ich gut, dass es kurze Videos zu den Beweisen gibt und keine 90 minütigen Vorlesungsvideos.
- Sehr gutes, verständliches sowie übersichtliches Skript und hilfreiche Erklärvideos. Die Aufgabenzettel waren gut konzipiert, da sie vom Niveau angemessen waren und den Vorlesungsstoff gut ergänzt haben.
- Sprechstunden & Zentralübung: ich finde die Sprechstunden zusammen mit der Zentralübung eine viel bessere und nützlichere Umsetzung als online Tutorate. Man hat so die Möglichkeit öfters in eine Sprechstunde zu gehen falls man viele Fragen hat oder auch mal eine Zeit lang garnicht wenn man gut mit dem Stoff klar kommt. Außerdem war es bei mir so, dass ich mich eher getraut habe in eine Sprechstunde zu gehen und dort Fragen zu stellen (denn da ist man meist alleine mit dem Tutor oder nur mit wenigen anderen Studierenden) als früher in einem Tutorat, in dem noch 20 andere Studierende waren. Durch die Zentralübung hatte man dann auch die Chance neben den Sprechstunden die kompletten Übungsblätter noch einmal vorgerechnet zu bekommen (dies ist meist hilfreicher als einfach nur eine Musterlösung). Im Allgemeinen finde ich diese Umsetzung besser als Wöchentliche Tutorate (wie auch in der Präsez Lehre) denn so kann man sich die Zeit noch besser einteilen und kann sich aussuchen ob man diese Woche in die Sprechstunden/Zentralübung geht oder ob man den Stoff soweiso gut verstanden hat und sich lieben um andere VL kümmert.
  Element: Am Anfang des Semesters war diese Plattform sehr nützlich um einen Rechenpartner zu finden.
  Skript: Sehr ausführlich und verständlich und schön zu lesen.
- Wenn Beispiele kamen waren diese hilfreich

  Gut strukturiert
- pünktliches / verfrühtes Vorhandensein der Materialien / Übungsaufgaben, gutes Skript

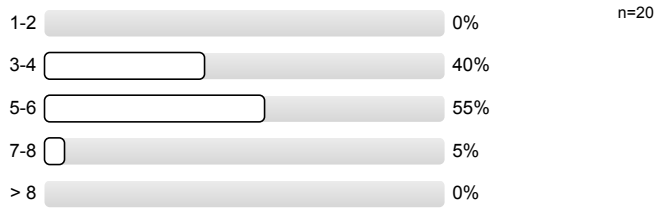
---

12.3) Wo sehen Sie Verbesserungspotential für diese Lehrveranstaltung?

- -
- Da die Zentralübung recht früh in der Woche stattfand hatte ich immer nur selten überhaupt die Möglichkeit vorzurechnen, da ich gerne den Zettel korrigiert zurückbekommen habe bevor ich eine Aufgabe vorrechne.
- Die Aufbereitung des Stoffs könnte etwas anschaulicher sein beziehungsweise ab und an anschaulichere Beispiele.
  Lösungshinweise zu den bereitgestellten Übungsmaterialien
- Mehr Erklärungen für Sätze und Definitionen, teilweise Beweise trotz Video nicht sonderlich nachvollziehbar
- Prinzipiell finde ich normale Tutorate sinnvoller als eine Zentralübung.
  In kleineren Gruppen hat man weniger Hemmungen, Fragen zu stellen und bleibt aufmerksamer.
  Außerdem hat man eher das Gefühl, einen konkreten Ansprechpartner (nämlich den Tutor) bei Fragen und Problemen zu haben.
- Vorrechnen ist vorallem Online absolut überflüssig und hat mir rein gar nichts gebracht. Das einzige was ich praktisch gemacht habe, war meine Lösung vorzulesen. Es gab auch keine andere Studenten, denen meine Erklärung etwas bringen hätte können. Also in Zukunft das Vorrechnen zumindest Online weglassen, oder höchstens einmal.
- auch Erklärvideos zu Definitionen
- gegen ende (ca ab VL 16) werden die Vorlesungen viel zu lang! Es ist soo frustrierend wenn nach 2,5 stunden immernoch kein ende in sicht ist

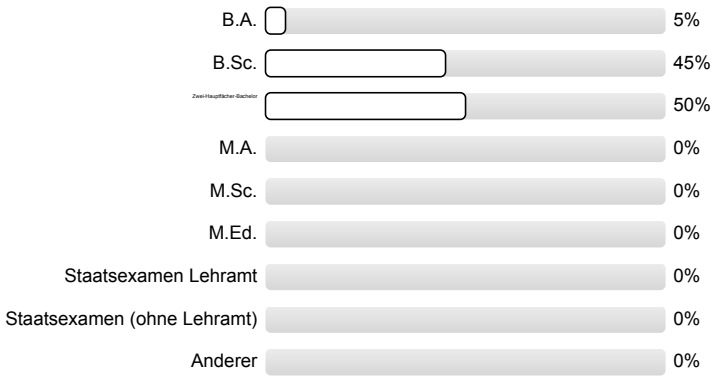
13. Allgemeine Fragen

13.1) Anzahl Fachsemester (bezogen auf den aktuellen Studiengang):



13.2) Angestrebter akademischer Abschluss (bezogen auf den aktuellen Studiengang):

n=20



Profillinie

Teilbereich: Mathematisches Institut
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Stefan Kebekus
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage) Algebra und Zahlentheorie (W21-07LE23V-0130--)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Lernerfolg und Kompetenzerwerb

1.1)	Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=1,7	md=1,5	s=0,7
1.2)	Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=2,5	md=2,0	s=1,2
1.3)	Ich habe meine Fähigkeiten im Problemlösen verbessert.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=19	mw=2,4	md=2,0	s=1,5

2. Allgemeine Lehrkompetenz

2.1)	Die Dozentin bzw. der Dozent kann die Inhalte verständlich darstellen.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=2,1	md=2,0	s=1,2
2.2)	Die Dozentin bzw. der Dozent fördert die aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=2,1	md=2,0	s=0,9
2.3)	Die Dozentin bzw. der Dozent stellt Bezüge zu anderen Themengebieten (bspw. Forschung, Praxis) her.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=19	mw=2,3	md=2,0	s=1,2
2.4)	Die Gestaltung der Lehrveranstaltung trägt zum Verständnis des Stoffes bei.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=2,1	md=1,5	s=1,3
2.5)	Didaktische Hilfsmittel (Folien, Tafelbilder o.ä.) werden sinnvoll eingesetzt.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=18	mw=2,1	md=1,5	s=1,4

3. Studentische Eigenleistung

3.1)	Ich habe an der Lehrveranstaltung regelmäßig teilgenommen.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=1,5	md=1,0	s=1,1
3.2)	Ich habe die Lehrveranstaltung regelmäßig vor- und nachbereitet.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=2,1	md=2,0	s=1,2

4. Fakultätsspezifische Fragen

4.1)	Ich finde die Lehrveranstaltung interessant.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=2,2	md=2,0	s=1,3
4.2)	Die mündlichen Ausführungen der Dozentin bzw. des Dozenten sind hilfreich.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=2,0	md=2,0	s=1,0
4.3)	Der Inhalt der Lehrveranstaltung ist gut strukturiert.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=1,6	md=1,0	s=0,8
4.4)	Die Übungsaufgaben tragen zum Verständnis des Stoffes der Lehrveranstaltung bei.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=19	mw=1,6	md=1,0	s=0,8
4.5)	Mit der Tutorin bzw. dem Tutor bin ich sehr zufrieden.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=18	mw=1,6	md=1,0	s=0,8

5. Workload

5.1)	Falls Leistungspunkte (ECTS) vergeben werden - verglichen mit den vergebenen Leistungspunkten ist mein tatsächlicher	sehr hoch	sehr gering	n=18	mw=2,3	md=2,0	s=0,8
5.2)	Das Anforderungsniveau der Lehrveranstaltung ist:	sehr hoch	sehr gering	n=20	mw=2,3	md=2,0	s=0,8

6. Formate digitaler Lehre

6.6)	Die verwendeten digitalen Plattformen und Werkzeuge waren im Rahmen dieser Lehrveranstaltung nützlich.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=15	mw=1,7	md=2,0	s=0,8
6.8)	Die Technik funktionierte einwandfrei.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=15	mw=1,8	md=2,0	s=0,7

7. ILIAS

7.2)	Die verwendeten Werkzeuge waren im Rahmen dieser Lehrveranstaltung nützlich.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=1	mw=1,0	md=1,0	s=0,0
7.4)	Die Technik funktionierte einwandfrei.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=1	mw=2,0	md=2,0	s=0,0

9. Rahmenbedingungen der digitalen Lehre

9.1)	Meine Arbeitsbedingungen zu Hause waren so, dass ich in der Regel problemlos an der digitalen Lehrveranstaltung teilnehmen konnte.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=1,8	md=1,5	s=1,0
9.3)	Die für die Lehrveranstaltung benötigten Materialien waren wie geplant verfügbar.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=1,4	md=1,0	s=0,6
9.5)	Die Gruppengröße ist für diese Veranstaltung sehr gut.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=16	mw=1,9	md=1,0	s=1,1

10. Kommunikation und Kooperation

10.3)	Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung konnte ich mit meinen Kommiliton*innen zu meiner Zufriedenheit interagieren.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=12	mw=2,3	md=2,0	s=1,4
10.4)	Die in der Veranstaltung eingesetzten Lehr- und Lernformate haben die Zusammenarbeit mit anderen Teilnehmenden problemlos	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=12	mw=2,2	md=2,0	s=1,0
10.5)	Die technische Umsetzung hat das kooperative Arbeiten mit meinen Mitstudierenden problemlos ermöglicht.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=12	mw=2,5	md=2,0	s=1,1
10.9)	Die in der Veranstaltung eingesetzten Lehr- und Lernformate haben den Kontakt mit dem Dozenten bzw. der Dozentin ermöglicht.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=1,7	md=1,5	s=0,9

11. Gesamtbewertung der digitalen Umsetzung der Lehrveranstaltung

11.1)	Ich bin mit den digitalen Lernmöglichkeiten, die mir geboten wurden, zufrieden.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=1,8	md=2,0	s=1,0
11.4)	Die veränderte Lehr- und Lernsituation im aktuellen Semester hat mich sehr belastet.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=3,6	md=3,5	s=1,6
11.5)	Ich würde mir wünschen, dass diese Lehrveranstaltung auch zukünftig in digitaler Form stattfindet.	trifft voll zu	trifft gar nicht zu	n=20	mw=3,9	md=4,0	s=1,7
11.6)	Wie bewerten Sie die digitale Umsetzung der Lehrveranstaltung insgesamt?	sehr gut	sehr schlecht	n=20	mw=1,6	md=1,5	s=0,7

12. Gesamtbewertung

12.1) Wie bewerten Sie die Qualität der Lehrveranstaltung insgesamt? Lassen Sie bitte die Rahmenbedingungen

sehr gut sehr schlecht

n=20 mw=1,8 md=2,0 s=0,8